

Express

30. 3. '09

## Lew-Kopelew-Preis für Siegfried Lenz (83)

Köln - Siegfried Lenz (83), einer der großen Schriftsteller der deutschen Nachkriegs- und Gegenwartsliteratur („Deutschstunde“), ist gestern mit dem Lew-Kopelew-Preis für Frieden und Menschenrechte ausgezeichnet worden. Bei der Preisverleihung in der Hauptstelle der Kölner Kreissparkasse am Neumarkt leitete Ministerpräsident Jürgen Rüttgers seine Laudatio vor 650 Gästen mit einer witzigen Anekdote ein: „In einem Interview erzählten Sie unlängst von einer denkwürdigen Begegnung mit einem Arzt. Er hat Ihnen so intensiv die Hand geschüttelt, dass Sie Angst bekamen. Sie glaubten, er wollte sich von Ihnen für immer verabschieden. Dabei hatte der Arzt nur seine Abituarbeit über Sie, lieber Herr Lenz, geschrieben.“



Siegfried Lenz gestern während der Verleihung des Lew-Kopelew-Preises.

Foto: Banneyer